

Scherzer & Co. AG

WKN 694280 | DE0006942808 | Bloomberg: PZS

Nächster Squeeze-out im Köcher – höhere Bewertung

Scherzer veröffentlichte ihre August Präsentation am 04.08., ebenso wie vorläufige Halbjahreszahlen. Der Net Asset Value (zum 31.07.) lag bei 2,49 Euro pro Aktie, womit das Vor-Krisen-Niveau vom Februar (2,15 Euro) nachhaltig übertroffen wurde. YTD konnte der NAV um 10,6% gesteigert werden. Aufgrund der voraussichtlich noch länger anhaltenden Unsicherheiten an den Kapitalmärkten sehen wir die Scherzer mit ihrem aktuell hohen Anteil an potentiellen Squeeze-out Werten als stabil aufgestellt und dadurch als aktuell unterbewertete Aktie. Mit unserer aktualisierten Bewertung erhalten wir einen fairen Wert von 2,67 Euro, setzen unseren Zielkurs auf 2,60 Euro (2,20) und unsere Bewertung auf KAUFEN (HALTEN).

Positives Halbjahresergebnis: Trotz der Kursrücksetzer und geringeren, erhaltenen Dividenden in H1-2020 gelang es der Scherzer – v.a. mit Erlösen aus Nachbesserungsrechten (5,75 Mio. Euro) – ein EBT von 3,0 Mio. Euro zu erwirtschaften (H1-2019: 0,35 Mio. Euro).

Stabilität durch Abfindungswerte; Top 10 Positionen 63%: YTD erhöhte sich der Anteil der 10 größten Portfoliopositionen von 48,9% auf 63,3% am Gesamtportfolio. Der Anteil an potentiellen Squeeze-out Werten wie Audi und MAN vervielfachte sich YTD aufgrund der Kursentwicklung und massiver Zukäufe seitens Scherzer. Durch den hohen Anteil dieser Spezialwerte erwarten wir ein eingeschränktes Downside-Risiko.

Neues Kursziel von 2,60 Euro, Empfehlung KAUFEN: Wir aktualisieren unser Modell und erhalten (bei stabiler Marktentwicklung) ein Kursziel von 2,60 Euro (2,20), daher setzen wir unsere Empfehlung auf KAUFEN (HALTEN).

Als wesentliches Risiko zu unserer Einschätzung sehen wir negative Einflüsse durch COVID-19, etwa einen zweiten Lockdown.

GJ Ende: 31.12. in Mio. Euro	CAGR (19-22e)	2017	2018	2019	2020e	2021e	2022e
Nettoergebnis aus Finanzinstr.	85,8%	12,9	9,4	1,1	9,1	6,9	7,1
EBITDA	48,7%	10,2	8,3	1,5	6,9	4,7	4,9
Marge		78,9%	87,9%	134,5%	75,8%	68,2%	68,9%
EBIT	49,1%	10,2	8,3	1,5	6,9	4,7	4,9
Marge		78,8%	87,7%	132,9%	75,6%	67,9%	68,6%
Nettoergebnis	n.m.	7,9	-0,9	-2,3	1,1	5,5	5,6
EPS	n.m.	0,26	-0,03	-0,08	0,04	0,18	0,19
Dividende je Aktie		0,10	0,00	0,00	0,02	0,05	0,06
NAV		82,04	69,16	67,38	68,38	70,38	72,38
Return on NAV		15,7%	13,6%	1,6%	13,3%	9,8%	9,8%
ROE		13,0%	-1,5%	-4,3%	1,9%	8,5%	8,2%
ROA		8,8%	-1,0%	-2,9%	1,3%	6,0%	5,9%

Quelle: Scherzer, FMR

Publiziert am 17. August 2020

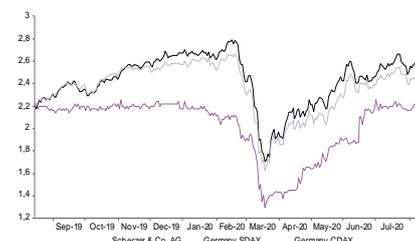
KAUFEN

Vorher: HALTEN

Kursziel EUR 2,60 (2,20)
Aktienkurs* EUR 2,28 (+14%)

* letzter XETRA Schlusskurs

Veränderung	2020e	2021e	2022e
Nettoergeb.	-	-	-
EBIT	-	-	-
EPS	-	-	-



Quelle: Factset

Basisdaten Aktie

	2020
Anzahl Aktien (Millionen)	29,94
Free Float (in %)	100%
Market Cap (in Mio. EUR)	61,0
Handelsvolumen (Ø)	13.488
Hoch (EUR, 52 Wochen)	2,30
Tief (EUR, 52 Wochen)	1,23

Aktionärsstruktur

Free float	100,0 %
------------	---------

Unternehmenskalender

Unternehmenspräsentation	Anfang September
Unternehmenspräsentation	Anfang Oktober

Analyst

Felix Lutz
Analyst
felix.lutz@fmr-research.de
+49 (0) 69 – 247 42 72 74

Kontakt

FMR Frankfurt Main Research AG
Kleiner Hirschgraben 10-12
60311 Frankfurt am Main
Deutschland

+49 (0) 69 – 247 42 72 70
www.fmr-research.de

In Kooperation mit:



ODDO SEYDLER

Zu den Werten

Bei **Audi** liegt noch kein genauer Termin vor, wann oder bis wann man die Aktionäre auszahlen möchte. Grund hierfür sind erwartete/schon eingereichte Klagen. Von diesen Vorgängen vor der Abfindungszahlung sind mögliche Spruchverfahren im Anschluss an den Squeeze-out nicht betroffen. Wir erwarten, dass Scherzer, unabhängig von der finalen Höhe der Abfindung, das übliche Gutachten inkl. der aufgezeigten Bewertungsparameter genau prüfen und dann eventuell die Spruchstelle aufsuchen wird. Unserer Meinung nach dürfte Scherzer mit etwa 12-13 Mio. Euro in Audi investiert sein.

Bei **MAN** ist ein Squeeze-out-Vorhaben bekannt, die notwendige Hauptversammlung fand aber noch nicht statt und aktuell ist noch kein Termin dafür bekanntgegeben (Einladung muss min. 30 Tage vorher erfolgen). Zudem wurde noch kein Abfindungsbetrag kommuniziert. Grundsätzlich könnte ein Abfindungspreis-Vorschlag durch interne Bewertungsmaßstäbe oder durch den 3 Monats VWAP (volume weighted average price, aktuell etwa bei 46 Euro) gemacht werden.

Arcandor Beteiligung: Es gab noch keine neuen Informationen aus der in Auftrag gegebenen Machbarkeitsstudie zur Arcandor Beteiligung (Scherzer hält aktuell ca. 24,5255% der Arcandor Stimmrechte mit einem aktuellen Marktwert von 1,2 Mio. Euro). Für unsere Bewertung erwarten wir hieraus keine Verluste.

Volumina der Nachbesserungswerte geschrumpft: Nachdem die Scherzer im Juni 2020 AXA-Nachbesserungsrechte mit einem ursprünglichen Abfindungs- bzw. Andienungsvolumen von ca. 25,6 Mio. Euro verkauft hatte und im April 1,24 Mio. Superior Industries Europe AG Aktien andiente, sank das Volumen an Nachbesserungsrechten von 126,6 Mio. Euro bzw. 139 Mio. Euro inkl. Allerthal-Werke (Stand 31.12.2019) nun bei 104,9 bzw. 113 Mio. Euro (31.07.2020).

Aktualisiertes Modell, Zielkurs 2,60 Euro, KAUFEN: Für die Ermittlung unseres neuen Kursziels von 2,60 Euro nehmen wir den fairen Werten unsers Szenarios 2 (Basisszenario, 2,67 Euro pro Aktie). Bei einem Schlusskurs vom Vortag von 2,28 Euro ergibt sich ein Upside von 14%. Da wir in der aktuellen Marktsituation die Scherzer als Spezialistin für Sonderwerte als eine grundsätzlich interessante Aktie sehen, erhöhen wir unsere Empfehlung von HALTEN auf KAUFEN.

Potential der größten Positionen laut Konsens-Erwartungen

	Szenario 1		Szenario 2		Szenario 3	
	Aktuell, FMR Schätzung	TP werden erreicht, Gesamtmarkt steigt 5%	TP werden erreicht, Gesamtmarkt steigt 0%	TP werden erreicht, Gesamtmarkt fällt um 5%	Ende 2020e	Ende 2020e
in Mio. Euro		Ende 2020e	Ende 2020e	Ende 2020e	Ende 2020e	Ende 2020e
TOP 10 Positionen	68,21	75,44	73,55	71,66	71,66	71,66
Restlichen Positionen	23,53	24,71	23,53	22,35	22,35	22,35
Geschätzter Wert der AuM Ende 2020e		100,14	97,08	94,01	94,01	94,01
Bankverbindlichkeiten		-17,19	-17,19	-17,19	-17,19	-17,19
Kasse		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
NAV		82,96	79,89	76,82	76,82	76,82
Summe		82,96	79,89	76,82	76,82	76,82
Anzahl der Aktien		29,94	29,94	29,94	29,94	29,94
NAV pro Aktie in Euro		2,77	2,67	2,57	2,57	2,57
Kurs in Euro		2,28	2,28	2,28	2,28	2,28
Upside		21,52%	17,03%	12,54%	12,54%	12,54%

Quelle: FMR Research AG

Anhang

Gewinn- und Verlustrechnung

HGB	Mio. Euro	2017A	2018A	2019A	2020e	2021e	2022e
Nettoerlöse aus Wertpapieren		12,9	9,4	1,1	9,1	6,9	7,1
Wachstum YoY		115,2%	-26,9%	-88,3%	725,0%	-23,9%	2,2%
Personalaufwand		-2,7	-0,7	-0,7	-1,5	-1,5	-1,5
in % des Umsatzes		-20,8%	-7,3%	-62,7%	-16,5%	-21,7%	-21,2%
Sonstige betriebliche Erlöse		0,9	0,3	1,8	0,0	0,0	0,0
in % des Umsatzes		7,3%	2,8%	160,7%	0,0%	0,0%	0,0%
Sonstige betriebliche Aufwendungen		-1,0	-0,7	-0,7	-0,7	-0,7	-0,7
in % des Umsatzes		-7,6%	-7,6%	-63,5%	-7,7%	-10,1%	-9,9%
EBITDA		10,2	8,3	1,5	6,9	4,7	4,9
in % des Umsatzes		78,9%	87,9%	134,5%	75,8%	68,2%	68,9%
Abschreibungen		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
		-0,1%	-0,2%	-1,7%	-0,2%	-0,3%	-0,3%
EBIT		10,2	8,3	1,5	6,9	4,7	4,9
in % des Umsatzes		78,8%	87,7%	132,9%	75,6%	67,9%	68,6%
Netto Finanzergebnis		-2,2	-7,6	-3,8	-5,6	1,4	1,4
in % des Umsatzes		-17,2%	-80,3%	-343,6%	-62,1%	19,7%	19,9%
EBT		7,9	0,7	-2,3	1,2	6,1	6,3
in % des Umsatzes		61,7%	7,5%	-210,8%	13,5%	87,7%	88,5%
Steuern		0,0	-1,6	0,0	-0,1	-0,6	-0,6
in % des EBT		-0,4%	-221,6%	0,3%	-10,0%	-10,0%	-10,0%
Jahresüberschuss		7,9	-0,9	-2,3	1,1	5,5	5,6
EPS		0,26	-0,03	-0,08	0,04	0,18	0,19

Quelle: Scherzer, FMR

Bilanz							
HGB	Mio. Euro	2017A	2018A	2019A	2020e	2021e	2022e
	Sonstiges Anlagevermögen	2,4	2,1	2,7	2,2	2,2	2,2
	Wertpapiere des Anlagevermögens in % der Bilanzsumme	33,8 37,6%	29,9 35,4%	24,7 30,3%	24,7 28,5%	25,7 28,1%	26,7 27,9%
	Anlagevermögen in % der Bilanzsumme	36,2 40,3%	32,0 38,0%	27,4 33,6%	26,9 31,0%	27,9 30,5%	28,9 30,2%
	Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	5,1	1,0	0,3	1,2	0,9	0,9
	Wertpapiere des Umlaufvermögens in % der Bilanzsumme	47,4 52,8%	49,2 58,3%	52,7 64,6%	53,7 61,9%	54,7 59,7%	55,7 58,2%
	Kasse	1,1	2,1	0,7	4,9	8,0	10,2
	Umlaufvermögen in % der Bilanzsumme	53,5 59,7%	52,3 62,0%	54,1 66,4%	59,8 69,0%	63,6 69,5%	66,8 69,8%
	Rechnungsabgrenzungsposten	0,0	0,0	0,5	0,0	0,0	0,0
	Bilanzsumme	89,7	84,4	81,5	86,6	91,5	95,6
	Gezeichnetes Kapital	29,9	29,9	29,9	29,9	29,9	29,9
	Sonstiges Eigenkapital	30,7	26,8	24,5	29,6	34,4	38,6
	Minderheiten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0
	Eigenkapital in % der Bilanzsumme	60,6 67,5%	56,7 67,3%	54,4 66,8%	59,5 68,7%	64,4 70,4%	68,5 71,7%
	Rückstellungen	3,9	1,8	3,6	3,6	3,6	3,6
	Finanzverbindlichkeiten	25,1	25,7	23,3	23,3	23,3	23,3
	Andere Verbindlichkeiten	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1
	Verbindlichkeiten und Rückstellungen in % der Bilanzsumme	29,1 32,5%	29,4 34,9%	27,0 33,2%	27,1 31,3%	27,1 29,6%	27,1 28,3%
	Bilanzsumme	89,7	84,4	81,5	86,6	91,5	95,6

Quelle: Scherzer, FMR

Cash-Flow Rechnung

HGB	Mio. Euro	2017A	2018A	2019A	2020e	2021e	2022e
Jahresergebnis		7,9	-0,9	-2,3	1,1	5,5	5,6
Abschreibungen		0,0	0,0	5,3	0,0	0,0	0,0
Sonstiger OCF (inkl. nicht-zahlungswirksame)		4,9	7,9	1,8	11,0	0,0	0,0
Veränderung im Working Capital		-4,1	3,9	0,3	-0,4	0,3	0,0
Cashflow as der laufenden Geschäftstätigkeit		8,7	11,0	5,1	11,7	5,7	5,6
Cashflow aus Investitionstätigkeit		-12,7	-7,6	-4,0	-7,5	-2,0	-2,0
Veränderung der Finanzschulden		6,3	0,6	-2,4	0,0	0,0	0,0
Dividenden		-1,5	-3,0	0,0	0,0	-0,6	-1,5
Sonstige finanzielle Positionen		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit		4,8	-2,4	-2,4	0,0	-0,6	-1,5
Veränderung des Finanzmittelbestandes		0,8	1,0	-1,4	4,2	3,1	2,1
Finanzmittelbestand am 01.01.		0,2	1,1	2,1	0,7	4,9	8,0
Finanzmittelbestand am Ende der Periode		1,1	2,1	0,7	4,9	8,0	10,2

Quelle: Scherzer, FMR

Haftungserklärung (Disclaimer) und Pflichtangaben nach § 85 WpHG, der EU-Marktmisbrauchsverordnung (Verordnung EU Nr. 596/2014) sowie der Delegierten Verordnung 2016/958 und der Delegierten Verordnung 2017/565 einschließlich Informationen über mögliche Interessenkonflikte (Disclosures), den/die Ersteller und die zuständige Aufsichtsbehörde

Die nachfolgenden Erläuterungen informieren den Leser über die gesetzlichen Vorgaben, die bei der Erstellung von Finanzanalysen zu beachten sind.

1. Haftungserklärung

Bei Erstellung dieser Analyse haben wir uns die tatsächlichen Angaben aus uns zur Verfügung stehenden, allgemein als zuverlässig angesehenen Quellen verschafft. Wir können keinen Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen erheben. Die auf diesen tatsächlichen Angaben beruhenden Empfehlungen und/oder Prognosen unsererseits stellen unverbindliche Werturteile zum Zeitpunkt der Erstellung der Studie dar und reflektieren die Meinung des jeweiligen Verfassers. Nachträgliche Änderungen können nicht berücksichtigt werden. Etwaige unvollständige oder unrichtige Informationen begründen keine Haftung der FMR Frankfurt Main Research AG für Schäden gleich welcher Art, und die FMR Frankfurt Main Research AG haftet nicht für indirekte und/oder direkte Schäden und/oder Folgeschäden. Insbesondere übernimmt die FMR Frankfurt Main Research AG keine Haftung für in diesen Anlageempfehlungen enthaltene Aussagen, Planungen oder sonstige Einzelheiten bezüglich der untersuchten Unternehmen, deren verbundener Unternehmen, Strategien, Markt- und/oder Wettbewerbslage, konjunkturelle und/oder gesetzliche Rahmenbedingungen usw. Obwohl die Anlageempfehlung mit aller Sorgfalt zusammengestellt wurde, können Fehler oder Unvollständigkeiten nicht ausgeschlossen werden. Die FMR Frankfurt Main Research AG, deren Anteilseigner und Angestellte übernehmen keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Aussagen, Einschätzungen, Empfehlungen oder Schlüsse, die aus in dieser Analyse enthaltenen Informationen abgeleitet werden.

Soweit eine Anlageempfehlung im Rahmen einer bestehenden vertraglichen Beziehung, z.B. einer Finanzberatung oder einer ähnlichen Dienstleistung, ausgehändigt wird, ist die Haftung der FMR Frankfurt Main Research AG auf grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz begrenzt. Sollten wesentliche Angaben unterlassen worden sein, haftet die FMR Frankfurt Main Research AG für einfache Fahrlässigkeit. Der Höhe nach ist die Haftung der FMR Frankfurt Main Research AG auf Ersatz von typischen und vorhersehbaren Schäden begrenzt.

Die Studie stellt kein Angebot und keine Aufforderung dar, Aktien zu erwerben. Unsere Informationen und Empfehlungen in dieser Studie stellen keine individuelle Anlageberatung dar und können deshalb je nach den speziellen Anlagezielen, dem Anlagehorizont oder der individuellen Vermögenslage für einzelne Anleger nicht oder nur bedingt geeignet sein. Mit der Erstellung und Aushändigung dieser Studie werden wir gegenüber keiner Person als Anlageberater oder als Portfolioverwalter tätig. Diese Studie ersetzt keinesfalls eine Anlageberatung.

Die Einschätzungen, insbesondere Prognosen und Kurserwartungen, können möglicherweise nicht erreicht werden. Das Werk einschließlich aller Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Medien des gesamten Inhalts oder von Teilen.

Es ist möglich, dass Gesellschafter, Geschäftsleitung oder Angestellte der FMR Frankfurt Main Research AG oder mit ihr verbundenen Unternehmen in verantwortlicher Stellung, z.B. als Mitglied des Aufsichtsrats, in den in der Analyse genannten Gesellschaften tätig sind. Die in dieser Anlageempfehlung enthaltenen Meinungen können ohne Ankündigung geändert werden. Alle Rechte vorbehalten.

2. Pflichtangaben

- a) Erstmalige Veröffentlichung: 17.08.2020,
- b) Zeitliche Bedingungen vorgesehener Aktualisierungen: quartalsweise
- c) Aufsichtsbehörde: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Lurgiallee 12, 60439 Frankfurt/M.
- d) Vorangegangene Analysen: Es sind keine Analysen in dem Zeitraum von 12 Monaten vor Veröffentlichung dieser Analyse veröffentlicht worden, die eine von dieser Analyse abweichende Empfehlung für eine bestimmte Anlageentscheidung enthalten.
- e) Die Analyse ist vor ihrer Veröffentlichung dem Emittenten – im gesetzlich zulässigen Rahmen – zugänglich gemacht worden und ist danach nicht geändert worden.
- f) Alle in der Analyse angegebenen Kurse und Kursverläufe beruhen auf den Schlusskursen, soweit zu den Kursen und Kursverläufen keine anderweitigen Angaben gemacht werden.

3. Disclosures

- a) Weder die FMR Frankfurt Main Research AG, noch ein mit ihr verbundenes Unternehmen, noch eine bei der Erstellung mitwirkende Person
 - (i.) sind am Grundkapital des Emittenten mit mindestens 5 Prozent beteiligt;
 - (ii.) waren innerhalb der vorangegangenen zwölf Monate an der Führung eines Konsortiums beteiligt, das Finanzinstrumente des Emittenten im Wege eines öffentlichen Angebots emittierte;
 - (iii.) betreuen Finanzinstrumente des Emittenten an einem Markt durch das Einstellen von Kauf- oder Verkaufsaufträgen;

(iv.) haben innerhalb der vorangegangenen zwölf Monate mit Emittenten, die selbst oder deren Finanzinstrumente Gegenstand der Finanzanalyse sind, eine Vereinbarung über Dienstleistungen im Zusammenhang mit Investmentbanking Geschäften geschlossen oder eine Leistung oder ein Leistungsversprechen aus einer solchen Vereinbarung erhalten;

(v.) sind im Besitz einer Nettoverkaufs- oder -kaufposition, die die Schwelle von 0,5 % des gesamten emittierten Aktienkapitals des Emittenten überschreitet;

(vi.) haben mit dem Emittenten eine Vereinbarung über die Erstellung von Anlageempfehlungen getroffen.

(vii.) hat sonstige bedeutende Interessen in Bezug auf das analysierte Unternehmen, wie z.B. die Ausübung von Mandanten beim analysierten Unternehmen.

Unternehmen	Disclosure(s)
Scherzer & Co. AG	-

b) Die FMR Frankfurt Main Research AG hat mit der Oddo Seydler Bank AG einen Kooperationsvertrag geschlossen, auf dessen Grundlage sie diese Finanzanalyse erstellt. Die Oddo Seydler Bank AG wiederum handelt im Auftrag der Emittenten, die selbst oder deren Finanzinstrumente Gegenstand der Finanzanalyse sind.

Weder die Oddo Seydler Bank AG, noch ein mit ihr verbundenes Unternehmen, noch eine bei der Erstellung mitwirkende Person

(i.) sind am Grundkapital des Emittenten mit mindestens 5 Prozent beteiligt;

(ii.) waren innerhalb der vorangegangenen zwölf Monate an der Führung eines Konsortiums beteiligt, das Finanzinstrumente des Emittenten im Wege eines öffentlichen Angebots emittierte;

(iii.) betreuen Finanzinstrumente des Emittenten an einem Markt durch das Einstellen von Kauf- oder Verkaufsaufträgen:

(iv.) haben innerhalb der vorangegangenen zwölf Monate mit Emittenten, die selbst oder deren Finanzinstrumente Gegenstand der Finanzanalyse sind, eine Vereinbarung über Dienstleistungen im Zusammenhang mit Investmentbanking Geschäften geschlossen oder eine Leistung oder ein Leistungsversprechen aus einer solchen Vereinbarung erhalten;

(v.) sind im Besitz einer Nettoverkaufs- oder -kaufposition, die die Schwelle von 0,5 % des gesamten emittierten Aktienkapitals des Emittenten überschreitet;

(vi.) haben mit dem Emittenten eine Vereinbarung über die Erstellung von Anlageempfehlungen getroffen.

(vii.) hat sonstige bedeutende Interessen in Bezug auf das analysierte Unternehmen, wie z.B. die Ausübung von Mandaten beim analysierten Unternehmen.

Unternehmen	Disclosure(s)
Scherzer & Co. AG	iii, vi

Bewertungs-Historie über die letzten 12 Monate:

Datum	Empfehlung	Kurs bei Veröffentlichung	Kursziel
19.12.2019	Halten	2,20	2,40
28.01.2020	Halten	2,16	2,40
06.03.2020	Halten	1,94	2,30
19.06.2020	Halten	2,08	2,20
17.08.2020	Kaufen	2,28	2,60

4. Erstellung und Verbreitung

a) Verantwortung für die Erstellung und Verbreitung

FMR Frankfurt Main Research AG

Sitz: Frankfurt am Main; HRB 113537, Amtsgericht Frankfurt am Main; Vorstand: Marcus Silbe

b) Ersteller

Felix Lutz, Analyst

c) Diese Studie darf ausschließlich für eigene interne Zwecke des Adressaten innerhalb des EWR oder der Schweiz genutzt werden.

5. Erläuterung der Anlageurteile

Erläuterung Anlageurteil Aktien:

Kaufen: Die Aktie wird nach unserer Einschätzung auf Sicht von 12 Monaten einen absoluten Gewinn von mindestens 10% aufweisen.

Halten: Die Aktie wird nach unserer Einschätzung auf Sicht von 12 Monaten einen absoluten Kursgewinn und/oder einen absoluten Kursverlust von 10% nicht überschreiten.

Verkaufen: Die Aktie wird nach unserer Einschätzung auf Sicht von 12 Monaten einen absoluten Kursverlust von mindestens 10% aufweisen.

6. Sensitivität der Bewertungsparameter

Die der Unternehmensbewertung zugrunde liegenden Zahlen aus der Gewinn- und Verlustrechnung, Kapitalflussrechnung und Bilanz sind datumsbezogene Schätzungen und somit mit Risiken behaftet. Diese können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Unabhängig von der verwendeten Bewertungsmethode bestehen deutliche Risiken, dass das Kursziel/Tendenz nicht innerhalb des erwarteten Zeitrahmens erreicht wird. Zu den Risiken gehören unvorhergesehene Änderungen im Hinblick auf den Wettbewerbsdruck, bei der Nachfrage nach den Produkten eines Emittenten und bei der Angebotssituation für produktionsnotwendige Materialien, sowie der Nichteintritt der unterstellten Entwicklung. Solche Schwankungen können sich durch Veränderungen technologischer Art, Veränderungen der Konjunktur, Rechts- und Währungskursänderungen ergeben. Diese Erörterung von Bewertungsmethoden und Risikofaktoren erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

7. Wesentliche Informationsquellen

Wie haben die Informationen, auf die sich dieses Dokument stützt, aus Quellen entnommen, die wir grundsätzlich als zuverlässig einschätzen. Wir haben aber nicht alle diese Informationen selbst nachgeprüft. Dementsprechend können wir die Genauigkeit, Vollständigkeit oder Richtigkeit der in diesem Dokument enthaltenen Informationen oder Meinungen nicht gewährleisten oder zusichern. In- und ausländische Medien wie Informationsdienste (z.B. Factset, Bloomberg u. a.), Wirtschaftspresse (z. B. Börsenzeitung, FAZ, Handelsblatt, Wallstreet Journal u. a.), Fachpresse, veröffentlichte Statistiken, das Internet sowie Veröffentlichungen, Angaben und Informationen der analysierten Emittenten.

8. Zusammenfassung der Bewertungsgrundlagen

Einzelemittenten: Zur Unternehmensbewertung werden gängige und anerkannte Bewertungsmethoden (u. a. DCF-Methode und Peer-Group-Analyse) verwandt. In der DCF-Methode wird der Wert des Emittenten berechnet, der die Summe der abgezinnten Zahlungsströme, d.h. des Barwertes der zukünftigen Zahlungsströme des Emittenten, darstellt. Der Wert wird somit durch die erwarteten künftigen Zahlungsströme und durch den angewandten Diskontierungssatz bestimmt. In der Peer-Group-Analyse werden an der Börse notierte Emittenten durch den Vergleich von Verhältniskennzahlen (z.B. Kurs-/Gewinn-Verhältnis, Kurs-/Buchwert-Verhältnis, Enterprise Value/Umsatz, Enterprise Value/EBITDA, Enterprise Value/EBIT) bewertet. Die Vergleichbarkeit der Verhältniskennzahlen wird in erster Linie durch die Geschäftstätigkeit und die wirtschaftlichen Aussichten bestimmt.

9. Interne organisatorische und regulative Vorkehrungen zur Prävention oder Behandlung von Interessenkonflikten

Mitarbeiter der FMR Frankfurt Main Research AG, die mit der Erstellung und/oder Darbietung von Finanzanalysen befasst sind, unterliegen den internen Compliance-Regelungen. Die internen Compliance-Regelungen entsprechen den Vorschriften der Richtlinie zur Konkretisierung der Organisationspflichten von Wertpapierdienstleistungsunternehmen gemäß § 80 WpHG und den Rechtsakten der EU/ESMA auf Basis der Marktmissbrauchsverordnung.

Die Analysten der FMR Frankfurt Main Research AG beziehen keine Vergütung - weder direkt noch indirekt - aus Investmentbanking-Geschäften der FMR Frankfurt Main Research AG.

Mit Annahme der Finanzanalyse akzeptiert der Empfänger die Verbindlichkeit der vorstehenden Beschränkungen.